

A N H A N G
zum 31. Dezember 2010
der
Wirtschafts- und Beschäftigungsförderungsgesellschaft Wuppertal mbH
Wuppertal

A. Angaben und Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss ist nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und des GmbH-Gesetzes (GmbHG) aufgestellt worden. Die Umstellung auf das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) führte zu keinen Änderungen.

Die Gesellschaft weist zum Abschluss-Stichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft (§ 267 Abs. 1 HGB) auf. Gliederung und Ausweis der Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung erfolgen nach § 108 Absatz 1 Nr. 8 GO gemäß den Vorschriften für große Kapitalgesellschaften.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren (§ 275 Abs. 2 HGB) aufgestellt.

B. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Im Einzelnen werden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt:

Die **Vermögensgegenstände des Finanzanlagevermögens** sind zu Anschaffungskosten angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert berücksichtigt.

Flüssige Mittel werden zum Nominalwert bilanziert.

Bei der Bemessung der **sonstigen Rückstellungen** wird allen erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen Rechnung getragen.

Für die sonstigen Rückstellungen wurde der voraussichtliche Erfüllungsbetrag als Bewertungsmaßstab berücksichtigt.

Die **Verbindlichkeiten** sind grundsätzlich mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

C. Angaben zur Bilanz

1. Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2010 ist im Anlagenspiegel der Wirtschafts- und Beschäftigungsförderungsgesellschaft Wuppertal mbH (A 1/2) dargestellt.

2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten Forderungen gegen Gesellschafter in Höhe von 8 TEUR (Vorjahr: 33 TEUR).

3. Finanzanlagen

Die Beteiligung betrifft den 50 %igen Anteil an der Technologiezentrum Wuppertal W-tec GmbH mit Sitz in Wuppertal. Die Bewertung erfolgt zu Anschaffungskosten. Das Eigenkapital der Tochtergesellschaft betrug zum 31. Dezember 2009 595 TEUR, der Jahresüberschuss belief sich im Jahr 2009 auf 139 TEUR. Im Jahr 2009 hat die Technologiezentrum Wuppertal W-tec GmbH ihr Eigenkapital durch eine ordentliche Kapitalerhöhung um 156 TEUR und im Rahmen einer Erhöhung durch genehmigtes Kapital um 10,4 TEUR heraufgesetzt. Bei beiden Maßnahmen, die jeweils zum Nennwert erfolgten, hat die Wirtschafts- und Beschäftigungsförderungsgesellschaft Wuppertal mbH jeweils 50 % der neuen Anteile übernommen.

4. Eigenkapital

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 50 TEUR (Vorjahr: 50 TEUR). Zur Finanzierung der Kapitalerhöhung bei der W-tec GmbH hat der Gesellschafter Stadt Wuppertal im Jahr 2009 eine Einzahlung in die Kapitalrücklage in Höhe von 83,2 TEUR geleistet.

5. Verbindlichkeiten

Sämtliche Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Bei den sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von 27 TEUR handelt es sich um das Verrechnungskonto mit der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR.

6. Geschäftsführung

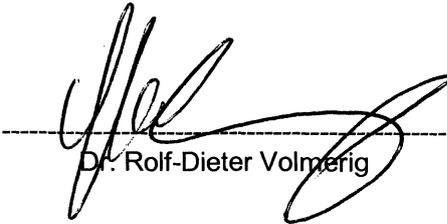
Der Geschäftsführung gehörte im Geschäftsjahr 2010 an:

Herr Dr. Rolf-Dieter Volmerig, Recklinghausen
Wirtschaftsförderer

7. Sonstiges

- a) Der Geschäftsführer hatte im Berichtsjahr keine Bezüge.
- b) Das Abschlussprüferhonorar beträgt 3.000,00 EUR zuzüglich Umsatzsteuer. Es sind keine anderen Bestätigungs-, Steuerberatungs- oder sonstige Leistungen erbracht worden.
- c) Mehrheitsgesellschafterin mit 100 % ist die Stadt Wuppertal, die diese Beteiligung in ihrem Konzernkreis zu berücksichtigen hat.

Wuppertal, den 18. April 2011



Dr. Rolf-Dieter Volmerig